

devisen news

Rückblick

Starke Daten vom US-Arbeitsmarkt lösten zum Wochenschluss ein Kursfeuerwerk im US-Dollar aus. Nicht nur, dass mit 271'000 deutlich mehr als die erwarteten 185'000 neuen Stellen geschaffen wurden und die Arbeitslosenrate von 5.1 auf 5.0 % sank. Nein. Vor allem der Fakt, dass die Stundenlöhne in USA im Oktober um durchschnittlich 0.4 % stiegen, löste eine Euphorie aus. Dieser Anstieg hat der Fed-Präsidentin Yellen in die Hände gespielt – und eine erste Zinsanhebung in USA nach der Finanzkrise in greifbare Nähe gerückt.

USD/CHF explodierte und überschoss die 1.00-Marke. Entgegengesetzt sank EUR/USD innert Sekunden von 1.0850 auf beinahe 1.0700 und löste diverse Stoploss-Verkäufe aus. Entsprechend wurde Gold unattraktiver und der Unzenpreis sank von 1'110 auf unter 1'090 USD.

Outlook

Die aktuellen Zahlen zur Lage am US-Arbeitsmarkt haben sich überraschend positiv entwickelt. Damit kommt die US-Notenbank unter weiteren Zugzwang. Die Wahrscheinlichkeit einer Leitzinsanhebung im Dezember ist weiter gestiegen, was den USD natürlich stützt.

Wie in den letzten Tagen wiederholt beschrieben, weitet sich die Zinsschere zwischen USD und EUR zugunsten des USD aus, was dem USD wohl pro Saldo Support gibt.

Die Agenda dieser Woche ist etwas leichter. Erst am Donnerstag und Freitag kommen ein paar Daten, welche jedoch auch nicht unbedingt matchentscheidend sein dürften.

USD

Die Entwicklung vom Freitag unterstützt unsere These eines festeren USD, der Profit auf der Longposition konnte eingebucht werden.

Fraglich ist nun, wie stark eine Zinserhöhung im USD bereits eingepreist ist. An und für sich dürfte der Trend sich etwas fortsetzen.

Wir gehen von einer kurzfristigen Konsolidierung aus und sehen von einer Position ab.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (13.10.2015)

Chartpunkte		
1.0240	Resistenz	1.0920
1.0170		1.0860
1.0100		1.0830
Aktuell		Aktuell
1.0010	Support	1.0765
0.9950		1.0735
0.9885		1.0690

EUR

Der Ausbruch vom Freitag bis auf 1.0735 könnte wohl die in den Vortagen beschriebene Attacke gegen unten gewesen sein. Für den Moment kann davon ausgegangen werden, dass die Kurse wohl wieder im Fahrwasser 1.08 – 1.09 sind. Ein erneuter Test von 1.10 kann nicht ganz ausgeschlossen werden.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 21.09.15)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 8.08 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	1.0041	1.0077	0.9944
EUR/CHF	1.0811	1.0840	1.0735
GBP/CHF	1.5135	1.5278	1.5057
YEN/CHF	0.8140	0.8199	0.8137
EUR/USD	1.0768	1.0886	1.0707

Edelmetall

Gold Unze	1093.99
Silber Unze	14.76
Platin Unze	940.23
Palladium Unze	615.40

Trading

Alte Positionen

USD/CHF gekauft 0.9945, verkauft bei 1.0000

Aktuelle/Neue Positionen

-

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
09.11.2015		keine relevanten Konjunkturdaten				